

Lindauer Homöopathieinstitut für Deutschland, Schweiz und Liechtenstein akkreditiert

Wer das Studium im Institut auf der Bodenseinsel absolviert, hat nun nicht nur für Deutschland eine zertifizierte homöopathische Ausbildung, sondern kann je nach kantonalen Bestimmungen auch in der Eidgenossenschaft und im Fürstentum eine homöopathische Praxis führen.

Ausbildungen auf der Insel Lindau zur Homöopathin oder zum Homöopathen werden nun nicht nur in Deutschland, sondern auch in der Schweiz und Liechtenstein anerkannt. Meist gemeinsam mit einer Befähigung zum Heilpraktiker oder Naturheilpraktiker kann so nach dem Studium selbstständig eine homöopathische Praxis in beiden Ländern eröffnet werden.

Seit März 2016 ist es amtlich. Das Lindauer Institut für klassische Homöopathie wurde von der „Schweizerischen Stiftung für Komplementärmedizin“ ASCA akkreditiert. Institutsleiterin Elisabeth Majhenic zeigt sich über diese wichtige Erweiterung der Chancen für ihre Studenten erfreut: „Von uns zertifizierte Absolventinnen und Absolventen dürfen nun in der Schweiz und in Liechtenstein homöopathisch praktizieren.“ Das Abschlusszertifikat bildet die homöopathische Grundlage für eine Praxisniederlassung in den beiden Nachbarländern. Der gesetzliche Rahmen für die medizinischen Voraussetzungen variiert von Kanton zu Kanton. Werden gewisse Voraussetzungen erfüllt, kann auch um einen Kassenvertrag angesucht werden. Über einen Schweizer Kassenvertrag verfügt nun auch die Praxis des Instituts in Lindau.

Fundierte 4 ½ oder 2 ½ Jahre Studium

Homöopathie ist eine alternativmedizinische Behandlungsmethode, die auf den deutschen Arzt Samuel Hahnemann (1755–1843) zurückgeht. Ihr zugrunde liegt das Ähnlichkeitsprinzip, das besagt, „Ähnliches möge durch Ähnliches geheilt werden“, bekannt auch durch die lateinische Formel „similia similibus curentur“.

Elisabeth Majhenic, die seit mehr als 30 Jahren als Heilpraktikerin und klassische Homöopathin tätig ist, bietet gemeinsam mit ihrem Team seit 2001 verschiedene Ausbildungen unterschiedlicher Länge und mit spezifischen inhaltlichen Schwerpunkten an. In den vergangenen 15 Jahren konnten zahlreiche Studierende eine fundierte Ausbildung abschließen. Sie praktizieren heute in selbstständigen Homöopathiepraxen bzw. im Rahmen ihres Quellenberufes etwa in Apotheken, Ordinationen oder in der Geburtshilfe.

Das Studium am Lindauer Institut für klassische Homöopathie dauert 4,5 Jahre berufsbegleitend. An

Elisabeth Majhenic

Institut für klassische Homöopathie Lindau

53 Wochenenden (zwölf pro Jahr) müssen dafür insgesamt 774 Unterrichtseinheiten belegt werden. Zu den inhaltlichen Schwerpunkten im Unterricht zählt das Wissen renommierter homöopathischer Schulen und Wissenschaftler wie Ravi Roy, George Vithoulkas, Alfons Geukens und Rajan Sankaran.

Elisabeth Majhenić